

Soziale Gerechtigkeit ist „tragbar“

27.03.2009, 08:00 | Mode, Trends, Lifestyle

Pressemitteilung von: *more ethics GmbH*



More Ethics Fashion - Soziale Verantwortung tragen!

Mode auf ökologischer Basis liegt voll im Trend. Weniger bekannt sind jedoch die sozialen Missstände in der Kleidungs-Produktion. Doch Umwelt- ohne Menschenrecht geht nicht! Das Augsburger Modelabel „more ethics“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, zum Augenöffner zu werden: mit sozialverantwortlicher Aufklärungsarbeit und anziehenden guten Beispielen.

„Ökologie, soziale Gerechtigkeit, Style und Qualität gehören zusammen!“ erklärt Frank Hübner, Geschäftsführer von more ethics, „Ausschließlich auf biologisch angebaute Baumwolle zu setzen reicht nicht. Entscheidend ist die Weiterverarbeitung der Rohstoffe. Leider wird ein großer Teil der Kleidung aus Bio-Baumwolle immer noch unter ökologisch bedenklichen und menschenunwürdigen Bedingungen angefertigt. Das gibt es bei uns nicht.“

Die Produktionsbetriebe der more ethics Mode beschäftigen ausschließlich Menschen, die einen ordentlichen Arbeitsvertrag haben. Der beinhaltet geregelte Arbeitszeiten bei fairer Bezahlung und garantiert eine Grundabsicherung bei Mutterschaft, Krankheit und im Alter. Diskriminierung, Zwangs- und Kinderarbeit sind so nicht mehr möglich. Den kompromisslosen Umweltanspruch erfüllt more ethics durch die Verwendung von Naturfasern aus kontrolliert biologischem Anbau. Außerdem wird auf gesundheitsgefährdende Chemikalien verzichtet, die weltweit in der Textilverarbeitung üblich sind. Darunter sind Substanzen wie Ammoniak, Chlor, schwermetallhaltige Farben, Parfüms und viele andere Schadstoffe.

Auch Lagerung und Transport befolgen strenge ökologische Auflagen.

Das anerkannte Zertifikat von Naturland – dem Verband für ökologischen Landbau – garantiert die Einhaltung aller ökologischen Standards und Sozialrichtlinien.

„Wir starten zunächst mit einer umfangreichen Shirt-Kollektion,“ so Andrea Makansi, die Designerin der more ethics Mode, „zukünftig kommen Jeans, Jacken und eine bunte Auswahl für Kinder und Babys dazu.“

Wer übrigens glaubt, ökologisch hergestellte Kleidung sei immer noch gleichbedeutend mit „alternativer Schlabber-Klamotte“, liegt falsch. Moderne Schnitte und Farben, wie auch die erstklassige Material- und Verarbeitungsqualität zeichnen die Mode von more ethics aus.

Weitere Informationen sind auf unserer Website www.moreethics-fashion.de zu finden.

Portrait

Die more ethics GmbH ist ein Augsburger Anbieter für Kleidung, die soziale Verantwortung trägt. Das Label wurde 2007 von Frank Hübner (Media/Marketing) und Andrea Makansi (Grafik/Design) gegründet und brachte 2008 die erste eigene „start up!“- Kollektion mit Shirts, sowie Tops und Tunikas heraus. Alle Produkte wurzeln im ökologischen Anbau (Naturland-Zertifizierung) und fairen Handelsbeziehungen, die sich an anspruchsvollen ethisch-sozialen Standards ausrichten. Übergeordnetes Ziel ist die Unterstützung einer ökologisch sinnvollen Wirtschaftsordnung, die Menschen über Marktmacht stellt und global gerechtere Wertschöpfungsprinzipien gewährleistet.

Ein Tätigkeitsschwerpunkt liegt aktuell in Indien; weitere Produktions- Partnerschaften sind in Planung, ebenso neue Kombinations-Kollektionen (faire Streetwear).

News-ID: 295539 • Views: 1632 (Stand: 24.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/295539/Soziale-Gerechtigkeit-ist-tragbar.html>